

Entsorgungswegweiser Schwabach

■ Adressen ■ Telefonnummern ■ Öffnungszeiten
Abfallberatung im Internet: www.schwabach.de/abfallberatung

STADT SCHWABACH

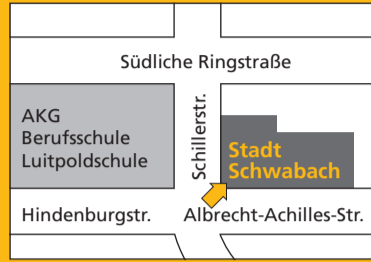


Die Goldschlägerstadt.

Abfallberatung / Umweltbüro / Umweltschutzamt

Albrecht-Achilles-Straße 6-8
3. Stock, Zimmer-Nr. 318
Tel.: 860-228
Fax: 860-350
E-Mail: abfallberatung@schwabach.de

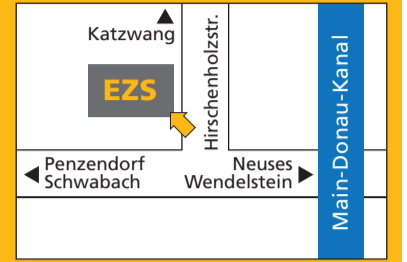
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8 - 12 Uhr
Mo - Do 14 - 16 Uhr
und nach Vereinbarung



Entsorgungs-Zentrum-Schwabach (EZS)

Recyclinghof, Kompostieranlage
Hirschenholzstraße
Tel.: 73008
Fax: 634844
E-Mail: recyclinghof@stadtwerke-schwabach.de

Öffnungszeiten:
Di - Fr 10 - 17 Uhr
Sa 9 - 15 Uhr
Mo, So geschlossen



Restmüll • Sperrmüll • Bauabfälle

Beispiele für Restmüll

- Kehrlicht, Asche
- Knochen, Fischgräten
- Hygieneartikel wie Binden, Tampons, Einwegwindeln
- Einstreu und Kot von Kleintieren
- Katzenstreu aller Art
- Wandfarben
- (austrocknen lassen)
- Zigarettenkippen
- Staubsaugerbeutel
- Porzellan, Keramik, Ton (Kleinmengen)
- Leder, Gummi
- normale Glühbirnen
- Musik-/Videokassetten
- Tapeten (auch Reste)
- Bodenbeläge (Reste)

Wie wird gesammelt?

Schwarze Restmüllbehälter mit 40, 60, 80, 120, 240 oder 1.100 Liter Inhalt. Leerung 14-tägig, 1.100-Liter-Behälter wahlweise auch wöchentlich (siehe Rückseite → Termine).

Achtung: Leerung nur bei geschlossenem Deckel!

Anschlusspflicht für jedes Grundstück (mindestens 20 Liter pro Haushalt und 10 Liter pro Person). Gemeinsame Nutzung auf zwei angrenzenden Grundstücken auf Antrag.

Behälter nicht geleert?

→ Städtischer Bauhof (Tel. 9396-46) oder → Abfallberatung

Gebühren (Stand 1. Januar 2014)

Grundgebühr (je Haushalt, monatlich): 4,30 €

Leistungsgebühr (je Restmüllbehälter, monatlich):

40 Liter	7,00 €	
60 Liter	10,50 €	
80 Liter	14,00 €	
120 Liter	21,00 €	
240 Liter	41,90 €	
1.100 Liter	192,10 € (14-tägig)	384,20 € (wöchentlich)

Gewerbliche Nutzer ohne Biocontainer

152,50 € (14-tägig) 305,00 € (wöchentlich)



Bioabfälle

In die Biotonne gehören: Das darf nicht hinein:

- Obst- und Gemüseabfälle
- Kaffeefilter, Teebeutel
- Speisereste (Kleinmengen)
- verschmutztes Papier
- Pappteller (unbeschichtet)
- Kleinmengen Grünabfälle (z. B. Baum- und Hecken-schnitt, Gras, Laub, Unkraut, Blumen, Topfpflanzen)
- Hygienepapiere (Taschentücher, Haushalt-/Küchentücher, Servietten, Handtücher)
- Katzenstreu aller Art
- Erde, Steine
- Bauholz
- Windeln, Binden
- Kosmetiktücher, Watte



Wie wird gesammelt?

Braune Bioabfalltonnen mit 80, 120, 240 oder 1.100 Liter Inhalt. Leerung 14-tägig, 1.100-Liter-Behälter wöchentlich (siehe Rückseite → Termine)

Biotonnen **kostenlos** bis zum Verhältnis 1:1 zum Restmüllvolumen des Grundstücks, darüber hinaus **zusätzliche Gebühren** (jeweils monatlich, Stand 1. Januar 2012):

• 80 l: 3,60 € • 120 l: 5,40 € • 240 l: 10,90 €

Tipps zur Biotonne

- Schattiger, gut belüfteter Standplatz
- Boden mit mehreren Lagen Zeitungspapier auslegen
- Bioabfälle in Zeitungspapier oder Papiertüten wickeln, vor allem Reste von Fleisch, Fisch und Wurst (Madenbefall!)
- Nasse Bioabfälle (z. B. Filtertüten) vor dem Einwurf etwas an der Luft trocknen
- Küchenpapier, Taschentücher mit in die Biotonne
- Tonne bei Bedarf gründlich mit Wasser reinigen, auch den Behälterrand
- Bei Dauerfrost Biotonne einige Tage vor der Leerung in Garage oder Keller stellen, angefrorene Abfälle lockern

Behälter nicht geleert?

→ Städtischer Bauhof (Tel. 9396-46) oder → Abfallberatung

Förderung der Eigenkompostierung

50 % Zuschuss, maximal 40 € zum Kauf eines Komposters (Art frei wählbar), Nutzung der Biotonne zusätzlich möglich.
Anträge: Umweltschutzamt, EZS, Bürgerbüro oder unter www.schwabach.de/abfallberatung

Wenn mal mehr Restmüll anfällt

Restmüllsäcke (70 Liter, grau, Aufdruck „Stadt Schwabach“) werden bei der Restmüllabfuhr mitgenommen.

Verkaufsstellen für Restmüllsäcke (Gebühr 6,- €):

- → Bürgerbüro im Rathaus, Königsplatz 1
- → EZS, Hirschenholzstraße
- Distler (Bäckerei), Reichenbacher Straße 65
- Knöbl (Bäckerei und Lebensmittelgesch.), Im Vogelherd 4
- Meyerhofer (Lotto-Toto, Postagentur), Wolkersdorfer Hauptstraße 63
- Neff (Lotto-Toto, Schreibwaren), Wilhelm-Dümmeler-Str. 116 a
- Edeka-Märkte Krawczyk, Am Pointgraben 3 und Nördlinger Straße 44

Direktanlieferung:

Kleinmengen am → EZS:

- Kleinmengen-Pauschale (Gebühr wie Restmüllsack 6,- €)
- Verwiegung (Gebühr 260,- €/t)

Was ist Sperrmüll?

Sperrmüll ist alles, was wegen seiner „Sperrigkeit“ nicht in die Restmülltonne passt, zum Beispiel Möbel, Matratzen, Elektro- und Elektronikgeräte, Öfen, Teppiche und Bodenbeläge aller Art (Rollentruhe), Skier, Fahrräder, Kinderwägen.

Nicht zum Sperrmüll gehören:

- Nachspeicheröfen (Abholung und Entsorgung durch Fachfirma, bitte → Abfallberatung fragen)
- Autoteile und -reifen (Autoverwerter, Händler)

Gut aufheben!

Grün- und Gartenabfälle

- Kompostieranlage im → EZS (bis 4 m³ kostenlos)
- Gartenabfallcontainer (bis 2 m³, Standorte siehe unten!)

Bitte beachten:

- Bis 2 m³ kostenlos (größere Mengen nur im → EZS)
- Keine Kunststoffsäcke und Blumentöpfe
- Äste bis 15 cm Durchmesser, keine Wurzelstöcke
- Abfälle aus Gärtnereien, Garten- und Landschaftsbau-betrieben, Forstwirtschaft nur über → EZS (kostenpflichtig)
- Container-Nutzung: Montag bis Samstag 7 bis 19 Uhr

Ganzjährige Anlieferung

- Kompostieranlage im → EZS (bis 4 m³ kostenlos)
- Penzendorf (Rennweg)
- Mühlenstraße (ehemalige Kläranlage)
- Im Vogelherd (Ecke Schwalbenweg)
- Ostanger (Ecke Angerstraße/Lindenstraße)
- Reichswaisenhausstraße (ehemaliger Bauhof)
- Eichwasen (nördliches Ende der Dr.-Haas-Straße)
- Wolkersdorf (Wendeplatz)
- Dietersdorf (Friedhof)

Zusätzlich saisonal (ca. 15.03. – 15.05. und 15.09. – 30.11.)

- Am Pfaffensteig (Wolkersdorf)
- Dr.-Georg-Betz-Straße (Parkplatz)
- Joachimsthaler Straße / Ecke Kettelerstraße
- Schafnach (Feuerwehrhaus)
- Igersdorfer Weg (Spielplatz)
- Obermainbach (Hundeplatz)
- Unterreichenbach (Schloßsteig, Spielplatz)
- Rohrsersmühle
- Regelsbacher Straße (Alte Linde, nur im Herbst)
- Ludwigstraße (Parkplatz Markgrafensaal, nur im Januar)

Container überfüllt?

→ EZS (Tel. 73008)

Verkauf von Schwabacher Kompost

→ EZS: lose oder in 35-Liter-Mehrwegsäcken, Preise bitte erfragen.

Wohin mit Sperrmüll?

- Selbstanlieferung am → EZS (haushaltsübliche Mengen kostenlos!)
- Sperrmüllabfuhr auf Abruf: 1mal jährlich, soweit Restmülltonne vorhanden. Verbindliche Terminvereinbarung mit → EZS, telefonisch oder persönlich (Vorlauf 2 bis 3 Wochen). **Gebühr (15,- €)** bei Abholung zu entrichten. Sperrmüll ist an der Grenze zur öffentlichen Verkehrsfläche ebenerdig bereitzustellen.

Bauabfälle • Renovierungsabfälle

Bauschutt, Erdaushub, Wertstoffe und sonstige Abfälle grundsätzlich getrennt erfassen und entsorgen!

Nichtmineralische Abfälle: → Restmüll (soweit nicht verwertbar), größere Mengen über privaten Containerdienst. Beispiele: Abgelöste Tapeten und Tapetenrestrollen, Dachpappen, Installationsabfälle, Hartschaum, Kunststoff-Jalousien, verschmutzte Abdeckmaterialien.

Altholz: In kleineren Mengen zum → EZS (bis 3 m³)

Fenster und Türen: max. je 3 (auch mit Rahmen, ohne Mauer- und Putzreste)

Bauschutt und Erdaushub:

- → EZS (bis 100 Liter) oder private Bauschuttdeponie

Nächstgelegene private Bauschuttverwerter/-deponien:

- Fa. Nachtrab (Hirschenholzstraße, Tel. 71787)
- Fa. BRE (Rednitzhembach, Am Igersdorfer Berg 2, Tel. 691217)

Bauschutt sind zum Beispiel Steine, Bodenplatten, Mörtelreste, Fliesen, Waschbecken oder Toiletten (ohne Deckel). Erdaushub nehmen teilweise auch Firmen aus dem Bau-, Garten- und Landschaftsbaubereich an.

Asbesthaltige Abfälle (z. B. Eternit):

Reststoffdeponie Süd der Stadt Nürnberg (Nürnberg, Marthweg 201, nahe A73 Ausfahrt Königshof, Tel. 0911 481988), Kleinstmengen zum → EZS

- **Achtung: Sonderregelungen, Anlieferzeiten und -bedingungen bitte vorher telefonisch erfragen!**
- Bei größeren Mengen Fachfirma beauftragen!

Papier • Pappe • Kartonagen

Beispiele für Papierabfall

- Verpackungen aus Papier/Pappe, Kartons
- Zeitschriften, Kataloge, Prospekte, Schulhefte
- alle Briefumschläge
- Papiertüten
- leere Aktenordner (Metallbügel entfernen)
- Bücher (Kunststoff- oder Leineneinband zum → Restmüll)

Kartons bitte flachdrücken oder zerkleinern.

Wie wird gesammelt?

Grüne Papierbehälter mit 240 oder 1.100 Liter Inhalt
Leerung monatlich (siehe Rückseite → Termine)
Größere Mengen: → EZS

Behälter nicht geleert?

→ Umweltschutzamt (Tel. 860-343)

Verkaufsverpackungen aus Kunststoffen und Verbundstoffen

Was gehört in den Gelben Sack?

- Flaschen, Becher und Folien aus Kunststoff
 - Milch- und Safttüten
 - Anzuchtöpfe für Pflanzen
 - Geschäumte Kunststoffverpackungen wie Obstschalen
 - Styroporverpackungen (Formteile und Chips)
 - Verpackungen aus Aluminium (z. B. Tüten, Deckel)
- Nur restentleerte Verpackungen einwerfen.**

Weitere Hinweise auf dem Gelben Sack sowie im Internet unter www.schwabach.de/abfallberatung

Wie wird gesammelt?

Gelbe Säcke mit 90 Liter Inhalt
Abholung 14-tägig (siehe Rückseite → Termine)

Gelber Sack nicht abgeholt?

Fa. Hofmann: Tel. 09171 847-0 oder **kostenlose Hotline 0800 100 4337** (auch zur Nachbestellung von Säcken)

Entsorgungswegweiser Schwabach

STADT SCHWABACH



■ Adressen ■ Telefonnummern ■ Öffnungszeiten

Abfallberatung im Internet: www.schwabach.de/abfallberatung

Glas • Metall • Textilien

Verpackungen aus Glas und Metall sind an knapp 55 über das Stadtgebiet verteilten Wertstoffinseln abzugeben. An den meisten Standorten sind auch Container für Textilien.

Bitte beachten: Übergroße Verpackungen zum → Recyclinghof. Tragetaschen oder Kartons wieder mitnehmen. Ablagerungen an den Standplätzen werden mit Bußgeld geahndet!

Lärmschutz: Einwurf nur Montag bis Samstag von 7 bis 19 Uhr

Glascontainer (weiß, grün, braun)

Nach Farben getrennt einwerfen (sonst nicht verwertbar!)
Bunte/blau Flaschen und Opalglas zum Grünglas

Nicht hinein dürfen:

- Glühlampen (→ Restmüll)
- Kochgeschirr und Kochplatten aus Glas (→ Restmüll)
- Keramik, Steingut, Ton, Porzellan (Kleinstmengen → Restmüll, ansonsten → Recyclinghof)
- Deckel/Schraubverschlüsse (→ Metallcontainer/Gelber Sack)
- Naturkorken (→ Recyclinghof)
- Spiegelglas, Drahtglas, Fensterglas (→ Recyclinghof)
- Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren (→ Recyclinghof)

Metallcontainer (rot)

Für alle leeren Verpackungen aus **Weißblech**

Beispiele: Konservendosen, Schraubverschlüsse von Gläsern, Spraydosen, Kronkorken.

Verpackungen aus Aluminium: → Gelber Sack

Tipp: Weißblech ist verzinktes Stahlblech und deshalb im Gegensatz zu Aluminium magnetisch.

Sonstige Metallteile aus Stahl/Eisen, Messing, Kupfer oder Aluminium sowie übergroße Verpackungen: → Recyclinghof

Altkleidercontainer

Das wird gesammelt:

- tragfähige Kleidungsstücke
- gut erhaltene Textilien (Vorhänge, Decken usw.)
- Schuhe (paarweise gebündelt)
- Federbetten

Bitte in Säcke verpacken!

Nicht einwerfen: verschmutzte oder nasse Textilien, Stoffreste, Putzlappen, Liege- und Sitzauflagen aus Schaumstoff, Windeln, Teppichreste, Koffer

Diese Abfälle gehören zum → Restmüll bzw. → Sperrmüll.

Sondermüll • Batterien

Mobile Sondermüll-Sammlung

- Kostenlose Abgabe von Schadstoffen beim Umweltmobil an verschiedenen Standorten im Stadtgebiet.
- Termine und Standorte: siehe unten → Termine.
- Angenommen werden Sondermüll von Privathaushalten sowie in haushaltsüblichen Mengen vergleichbare Abfälle aus Gewerbe- und Dienstleistungsbetrieben.

Beispiele für Sondermüll

- Bremsflüssigkeit
- Chemikalien aller Art
- Holzschutzmittel
- Klebstoffe (lösemittelhaltig)
- Verschmutzte Kraftstoffe
- Lackdosen (Inhalt flüssig)
- Laugen
- Leuchtstoffröhren
- Energiesparlampen (auch → Recyclinghof, verschiedene Einzelhändler)
- Pinselreiniger
- Säuren
- Spraydosen mit schädlichem Restinhalt
- Unkrautvernichtungsmittel

Was wird nicht angenommen?

- Behälter mit Dispersions-Wandfarben, fest oder flüssig (austrocknen lassen → Restmüll, leere Eimer → Gelber Sack)
- Eingetrocknete Farb-, Lack- und Kleberreste (→ Restmüll)
- Motoröl, Getriebeöl, Ölfilter, leere Ölkannister, ölverschmierte Lappen (kostenlos und sortenrein zurück zur Verkaufsstelle mit Kassenbon oder bei Neukauf)
Alternative gegen geringes Entgelt: Autoverwerter (z. B. Bonns Autoscheune, Am Kiefernschlag 22)
- Medikamente (→ Weitere Abfälle)
- Speiseöle und Frittierfett (→ Recyclinghof)

Batterien / Akkus

Rücknahmepflicht im Einzelhandel soweit die jeweilige Art von Batterien dort verkauft wird:

Beachten Sie die grünen Sammelboxen!

Gesammelte Batterien werden über die Stiftung Gemeinsames Rücknahmesystem Batterien (GRS) der Verwertung zugeführt. **Auf keinen Fall in die Mülltonne!** (hoher Schadstoffgehalt)

Zusätzliche Sammelstellen:

- → Recyclinghof
- → mobile Sondermüll-Sammlung

Autobatterien:

Pfandregelung (siehe Hinweise auf den Batterien), zusätzlich Annahme am → Recyclinghof

Sonstige Wertstoffe: Recyclinghof

Annahme von Privathaushalten und Gewerbetreibenden in haushaltsüblichen Mengen (Obergrenzen wie angegeben). Größere Chargen direkt zum Verwerterbetrieb bringen.

Was wird kostenlos angenommen?

- Sperrmüll (siehe Vorderseite) (bis 4 m³ kostenlos)
- Verpackungen mit dem Grünen Punkt:
Behälterglas, Weißblech, Aluminium
Gelbe Säcke (max. 4 Säcke)
- Styropor (max. 3 m³)
- Eisenmetalle, Aluminium, Kupfer, Messing, Blei, Kupferkabel
- Textilien, Schuhe, Federbetten
- Spiegel, Flach-, Draht-/Verbundglas, Glasbausteine (insgesamt max. 100 Liter)
- Frittierfett, Speiseöl (max. 20 Liter)
- CDs, Kork
- Holz (max. 3 m³: 3 Türen, 3 Fenster, Zäune, Bauholz)
- Bauschutt, Rigips (insgesamt max. 100 Liter)
- verwertbare Kunststoffe ohne Verpackungen (telefonisch nachfragen)
- Elektro- und Elektronikgeräte (max. 5 Stück)
- Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren (max. 50 Stück)
- Batterien (max. 60 Liter, Autobatterien max. 5 Stück)
- PU-Schaum Dosen
- Druckerpatronen

Was muss bezahlt werden?

- größere, nicht haushaltsübliche Mengen Sperrmüll
- Restmüll

Gebühren: siehe oben → Direktanlieferung Restmüll

Elektro- und Elektronikgeräte

Um wertvolle Rohstoffe wie Kupfer, Aluminium, Platin oder Gold zurück zu gewinnen und Schadstoffe wie Blei, Quecksilber oder Cadmium auszusondern, müssen Elektro- und Elektronikgeräte, Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz getrennt vom Hausmüll entsorgt werden. Neue Geräte tragen daher als Symbol eine durchgestrichene Mülltonne.



Wie wird gesammelt?

- **Kostenlose Abgabemöglichkeit im Elektrohandel** (Geschäfte und online), auch für Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren.
- Zentrale Sammelstelle zur **kostenlosen Abgabe:** → EZS
- **Abholung:** im Rahmen der Sperrabfuhr auf Abruf (Gebühr 15,- €, siehe → Sperrmüll)
Kleingeräte außer Neonröhren und Energiesparlampen (Bruchgefahr!) werden ebenfalls mitgenommen.

Weitere Infos unter www.schwabach.de/abfallberatung



Gut aufheben!

Weitere Abfälle

- **Altmedikamente (aus Haushalten):**
Packungen mit Restinhalt bei Apotheken abgeben oder zum → Restmüll (nicht obenauf legen, gegen Zugriff von Unbefugten, z. B. Kindern sichern!)
Umverpackungen aus Papier/Kunststoff: → Papiertonne bzw. → Gelber Sack
- **Tierkadaver:**
Annahme kleinerer Haustiere kostenlos am → EZS (im Zweifelsfall bitte telefonisch nachfragen)
Größere Haus-, Nutz- oder Wildtiere:
Tierkörperbeseitigungsanstalt Gunzenhausen
Am Heidweiher 3 · 91710 Gunzenhausen
Tel.: 09831 67450 · Fax: 09831 674545
E-Mail: tbagun@tbagun.de
- **Altautos/Autoteile:**
Kfz-Verwerterbetriebe, Reifen auch über Händler oder Werkstatt

Was Sie sonst noch wissen sollten

Wo gibt's Abfallbehälter?

Restmüll- und Bioabfallbehälter

- bis 240 Liter:

Ausgabe, Umtausch oder Rückgabe am → EZS durch Eigentümer/Hausverwaltung oder Beauftragten (mit Unterschrift oder Vollmacht des Eigentümers bzw. der Hausverwaltung)

Amtliches Ausweisdokument vorlegen!

Formular: → EZS, → Umweltschutzamt oder im Internet unter www.schwabach.de/abfallberatung

- 1.100 Liter:

Antrag schriftlich, per Fax oder E-Mail an → Umweltbüro mindestens 14 Tage vor der ersten bzw. letzten Leerung

Papiertonnen

Werden aufgestellt bzw. abgeholt, Antrag an → Umweltschutzamt (Tel. 860-343, Fax: 860-350 oder E-Mail an abfallberatung@schwabach.de)

Gelbe Säcke

Nachbestellung über Bestellkarte am Sack oder Hotline (→ Gelber Sack), Selbstabholung bei → Recyclinghof, → Bürgerbüro und → Umweltbüro

Termine

Abfallkalender mit Terminen für Abfuhr von Restmüll-, Bio- und Papiertonnen sowie Gelben Säcken wird Mitte Dezember mit der Zeitung **stadtblick** an alle Haushalte verteilt (enthält auch Sondermülltermine).

Aktueller Abfuhrplan auch erhältlich im → Bürgerbüro, → Umweltbüro, am → Recyclinghof oder im Internet unter www.schwabach.de/abfallberatung

Was tun bei Umzug?

Vorhandene Abfallbehälter verbleiben grundsätzlich auf dem bisherigen Grundstück (bei Umzug innerhalb Schwabachs ggf. Umstellung mit → Abfallberatung absprechen)

Bei längeren Leerständen (nicht wegen Urlaub oder ähnlichen Gründen): Bio- und Restmülltonnen zurückgeben, Papiertonne abholen lassen

(siehe → Wo gibt's Abfallbehälter?)

Wegfall der Abfall-Grundgebühren, wenn

- Leerstand mehr als sechs Monate,
- Wohnung nicht bewohnbar bzw. nicht vermietbar, z. B. wegen Renovierung oder Verkauf,
- Objekt auf Dauer nicht genutzt

Bitte beachten:

Schriftliche Mitteilung an → Steuerverwaltung erforderlich!

Bescheid über Grundbesitzabgaben

Ergeht von der → Steuerverwaltung an Grundstückseigentümer oder Hausverwaltungen, nicht an Mieter.

Enthalten: Abfallgrundgebühren, Gebühren für Restmüllbehälter, Grundsteuer, ggf. Straßenreinigungsgebühren. Letzter Bescheid gilt solange, bis für das Grundstück eine Änderung erfolgt (keine Jahresabrechnung).

Grundbesitzabgaben fällig am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November. Bargeldlose Zahlung reduziert Verwaltungsaufwand und Kosten. Vordruck für Einzugsermächtigung unter Tel. 860-254 oder im Internet unter www.schwabach.de/abfallberatung

Weitere wichtige Adressen mit Öffnungszeiten

Bürgerbüro (Rathaus)

Königsplatz 1, EG
Mo – Fr 8 – 18 Uhr
Sa 9 – 12 Uhr
Tel. 860-0
Fax 860-495
buergerbuero@schwabach.de

Steuerverwaltung

Ludwigstraße 16
2. Stock, Zi-Nr. 27
Mo – Fr 8 – 12 Uhr
Mo – Do 14 – 16 Uhr
und nach Vereinbarung
Tel. 860-232 oder 860-316
Fax 860-244
steuerverwaltung@schwabach.de

Städtischer Bauhof

O'Brien-Straße 6
Mo – Fr 8 – 12 Uhr
Mo – Do 14 – 16 Uhr
Tel. 9396-46
Fax 9396-38
bauhof@schwabach.de

Städtische Schwabach GmbH

Ansbacher Straße 14
Mo – Do 8 – 16 Uhr
Fr 8 – 13 Uhr
Tel. 936-400
Fax 936-410

stadtdienste@stadtwerke-schwabach.de
www.stadtwerke-schwabach.de

Impressum

Herausgeber: Stadt Schwabach, Umweltschutzamt, Albrecht-Achilles-Straße 6–8, 91126 Schwabach

Gestaltung: formfinder.de

Papier: Recyclingpapier aus 100 % Altpapier, 150 g/m²

Auflage: 4000

Stand: September 2016